Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Samstag, 28.11.2026, 10:45 Uhr

Nachts Frost, am Samstag an den Küsten Windböen und einzelne stürmische Böen; am Sonntag teils Glatteisgefahr (UNWETTER).

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Im Einflussbereich eines Hochs über Nordosteuropa hält sich bei einer südöstlichen Strömung eine kalte Luftmasse über Norddeutschland. Ab Sonntagmorgen bringt ein Tiefausläufer von Westen her etwas mildere und feuchtere Luft.

FROST:
In der Nacht zum Sonntag leichter Frost um -1 Grad. Auf den Nordseeinseln meist frostfrei.

GLATTEIS (UNWETTER):
Am Sonntagmorgen und Mittag lokal Glätte durch leichten gefrierenden Regen, dabei Bildung von Glatteis (UNWETTER) gering wahrscheinlich. Am Sonntagabend insbesondere in Ostholstein Bildung von Glatteis (UNWETTER) durch gefrierenden Regen möglich.

WIND:
An einigen Abschnitten der Küsten Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südost. Auf den Nordseeinseln zeitweise stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) aus Südost. Am Sonntag im Tagesverlauf nachlassender Wind.

NEBEL:
Am Sonntagabend und der Nacht zum Montag insbesondere im Westen und Nordwesten stellenweise Nebel mit Sichtweiten von unter 150m gering wahrscheinlich.

WIND:
Am Dienstag an der Nordsee Windböen aus Süd bis Südwest.

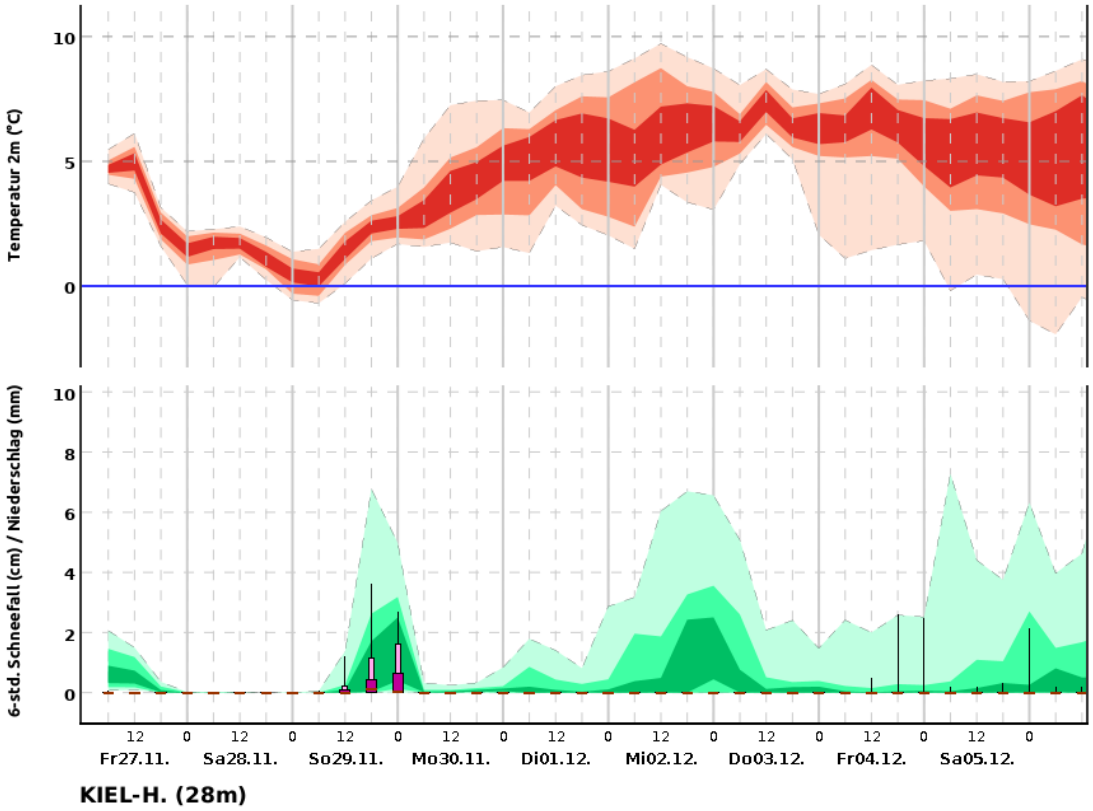
FROST/GLÄTTE/GLATTEIS:
In der Nacht zum Montag nur lokal leichter Frost, in der Mitte und im Osten Glätte durch leichten gefrierenden Regen. Glatteis gering wahrscheinlich.

NEBEL:
Am Montag und der Nacht zum Dienstag gebietsweise Nebel.

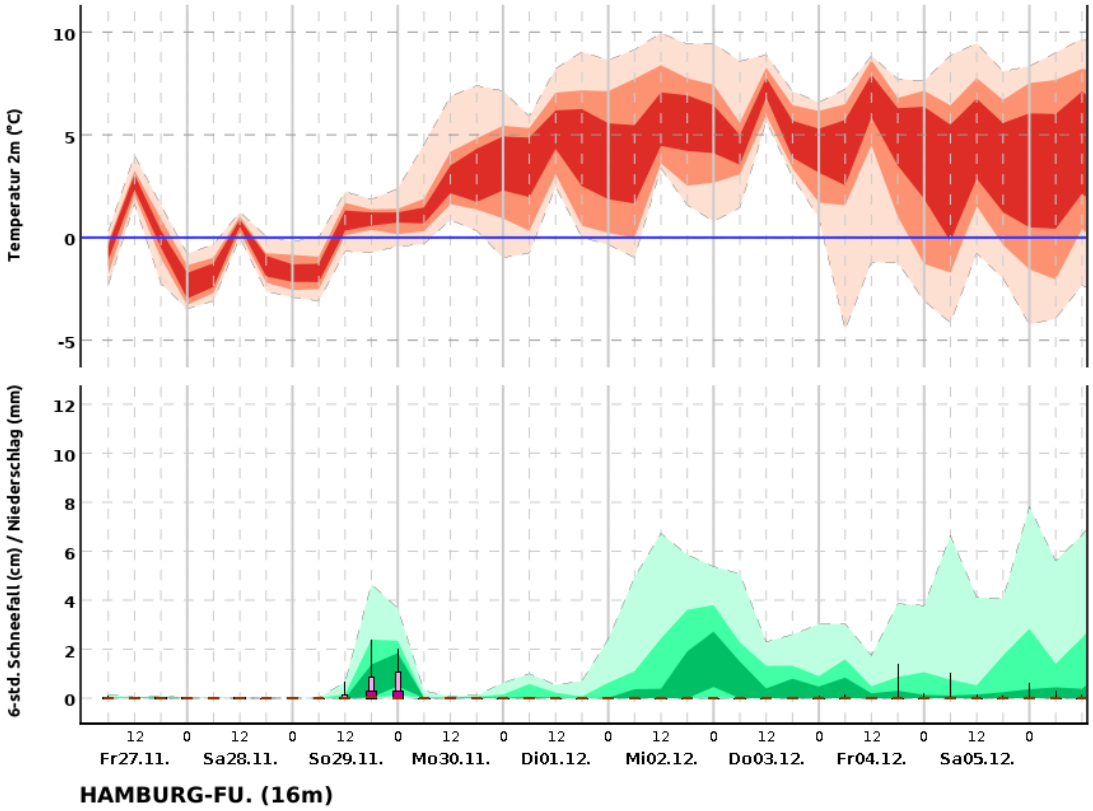
Straßenwetter in den Frühstunden Sonntag in Schleswig-Holstein und Hamburg:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: I. Reif, II. Gefrierender Regen
Verbreitung: örtlich
Besonderheiten: II. Am Sonntag zeit- und gebietsweise gefrierender Regen mit Glatteisbildung möglich

Straßenwetter in den Frühstunden Montag in Schleswig-Holstein und Hamburg:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Gefrierender Regen
Verbreitung: vereinzelt
Besonderheiten: Mit den nach Osten abziehenden Niederschlägen in der zweiten Nachthälfte am ehesten noch in Ostholstein und im Herzogtum Lauenburg

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



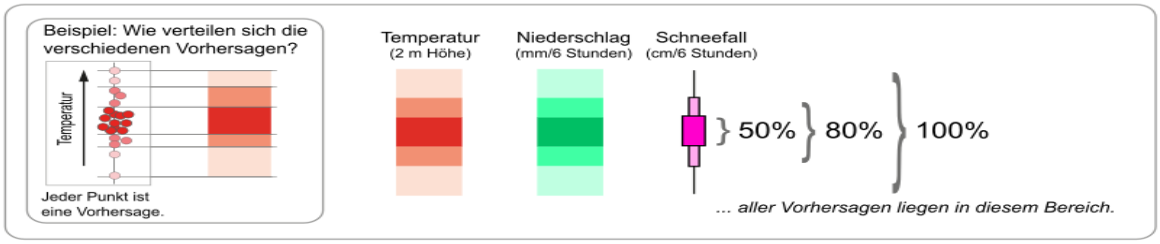
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 28.11.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Leonard Benedikt